LB-NAP-3-24-01

N.A.P. Therapeut | Ausbildung Modul 3 | 34 FP

N.A.P.® – Die Brücke zwischen Orthopädie und Neurologie.

Neuroorthopädische Aktivitätsabhängige Plastizität (N.A.P.®) ist eine integrative, neuroorthopädische Therapie, die sowohl in der neurologischen, orthopädischen und traumatologischen Rehabilitation als auch in der Sportrehabilitation und in der Prävention angewendet wird.

Plastizität bedeutet Veränderung oder Anpassung. Die Erkenntnis, dass Körperstrukturen durch funktionelle Aktivitäten beeinflusst werden, bestimmt die methodische Vorgehensweisen dieser Therapie. Der Therapeut lernt, manualtherapeutisches Wissen und neurophysiologische Prinzipien zu verknüpfen, um beim Patienten das motorische Lernen zu fördern.

N.A.P. ® verbindet die gelenkmechanischen und neurodynamischen Kenntnisse der traditionellen manualtherapeutischen Konzepte und die neurophysiologischen Kenntnisse, die in den traditionellen neurologischen Fazilitationskonzepten ihren Ursprung haben. In diesen Kursen werden neben der Symptomaligie, Epidemiologie und Pathophysiologie international standardisierte Testverfahren und Behandlungsmethoden erläutert und durch die Kursleitung demonstriert.

Das N.A.P.® -Konzept beleuchtet die Komplexität des menschlichen Bewegungsapparates und nutzt diese für eine ganzkörperliche Betrachtungs- und Behandlungsweise. Schwerpunkt dieser Kurse ist die praktische Anwendung (Praxis 70%, Theorie 30%). Die Inhalte sind nach den einzelnen Modulen sofort in die Praxis umsetzbar.

Behandlungsspektrum:

- Chronische Schmerzen: Migräne, Tinnitus, Schwindel, Fibromyalgie
- Orthopädische Störungen: Bandscheibenvorfall, Gelenkarthrosen, künstliche Gelenke, Kiefergelenksdysfunktionen
- Verletzungen: komplexe Knochen-, Band- und Kapselverletzungen, Schleudertrauma, Plexusparese
- Neurologische Erkrankungen: Schlaganfall, Schädelhirntrauma, Tumor, Multiple Sklerose, Parkinson
- Lebenswichtige Funktionen: Atmen, Essen, Schlucken

Hier finden Sie eine Studie zur Evidenz von N.A.P.®.

Ausbildungsaufbau:
Die Ausbildung zum N.A.P.-Therapeuten gliedert sich in 3 Module.
Modul 1 | LWS, Becken , untere Extremität | 23 FP
Modul 2 | HWS, BWS, Kiefer, obere Extremität | 23 FP
Modul 3 | Klinisches Modul | Neuroreha: klinischer Workshop | Orthorehabilitation: klinischer Workshop | 34 FP

Themen des Kurses:
Modul 3 | Klinisches Modul | 34 FP
In diesem Modul werden die im Modul I und II vermittelten Behandlungsmethoden der N.A.P.-Therapie vertieft. Therapeuten lernen, befundorientierte und problemlösende Therapiestrategien für verschiedene neuroorthopädische Symptomkomplexe zu entwickeln sowie manualtherapeutische Kenntnisse und neurophysiologische Grundlagen zu verknüpfen, um das motorische Lernen des Patienten zu fördern.
N.A.P. in der neurologischen Rehabilitation:

- Pathologien: Schlaganfall, Multiple Sklerose, Schädelhirntrauma, Parkinson
- Symptomkomplexe: Spastizität, Ataxie, Akinese, Rigor, Tremor, Verlust der posturalen Kontrolle, Gleichgewichtsstörungen

N.A.P. in der orthopädischen und traumatologischen Rehabilitation:

- Pathologien: Bandscheibendegeneration, Gelenk-, Muskel-, Bandverletzungen und Entzündungen, Frakturen
- Symptomkomplexe: Schwindel, Tinnitus, Migräne, Gelenkinstabilitäten und -einschränkungen, Gangstörungen, ausstrahlende Schmerzen und Missempfindungen

Siehe auch:

N.A.P. Therapeut | Ausbildung Modul 1

N.A.P. Therapeut | Ausbildung Modul 2

Leitung	Lehrteam der N.A.P. Akademie Renata Horst
Kursgebühr	0,00 € inkl. Skript
Beginn	01.11.2024
Ende	04.11.2024
Kurszeiten	Fr. 01.11., 11:00 - 18:00 Uhr Sa. 02.11., 09:00 - 17:00 Uhr So. 03.11., 09:00 - 17:00 Uhr Mo. 04.11., 09:00 - 17:30 Uhr
Kursort	Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg
Zielgruppe	Physiotherapeuten, Ergotherapeuten
Fortbildungspunkte	34